

Presseaussendung, 09.11.2017

## Smart Kids für Smart Städte

---

Der Klima- und Energiefonds unterstützt die 7. Kinder Energie- und Umweltwoche. Erstmals präsentiert wird dabei auch „Smart City Hopping“.

---

**Mit dem Rucksack von Stadt zu Stadt: Von Reykjavik über Amsterdam bis nach Wien reisen die Kinder bei der heurigen Energie- und Umweltwoche im Spiel „Smart City Hopping“ des Klima- und Energiefonds. Auf ihrer Reise beantworten sie Fragen zu 12 nachhaltigen Cities. Für jede richtig beantwortete Frage gibt es ein typisches Souvenir.**

Klima- und Energiefonds Geschäftsführerin Theresia **Vogel**: „Unser Ziel ist es, ganz neue Zielgruppen für das Thema Smart Cities zu begeistern, um Bewusstsein für die drängenden Fragen zu Energiewende und Klimawandel zu schaffen. Mit „Smart City Hopping“ ist uns das ganz hervorragend gelungen.“

Kinder erfahren bei dem vom Klima- und Energiefonds entwickelten Wissens-Spiel, welche innovativen Lösungen im Bereich Smart Cities in europäischen Metropolen bereits realisiert wurden. Das smarte Städtespiel ist Teil des Vermittlungsformates „Play the City – Change the Game“, das ins Leben gerufen wurde, um die Themenfelder „Smart Cities“ sowie „Smart Urban Regions“ spielerisch erfahrbar zu machen.

Ebenso Teil dieses Vermittlungsformates sind sechs weitere Spiele, die allen Interessierten dabei helfen sollen, einen Bezug zu modernen Nachhaltigkeitsstrategien zu entwickeln. Bei der diesjährigen Kinder Energie- und Umweltwoche werden deshalb neben „Smart City Hopping“ auch die beiden digitalen Spiele „Floating City“ und „PoliCity“ sowie das Spiel „AR You Gonna Go My Way“ zum Einsatz kommen und unter anderem die Themenfelder Stadtentwicklung, virtuelle Kommunikation, Stadtplanung und CO<sub>2</sub>-Reduktion behandeln.

Der Klima- und Energiefonds unterstützt in Kooperation mit dem Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit) bereits seit sieben Jahren die Kinder Energie- und Umweltwoche. Sie gibt Kindern und Jugendlichen zwischen 8 und 14 Jahren die Möglichkeit, die Bemühungen und Aktivitäten von Unternehmen und öffentlichen Stellen zur Erhaltung der Ressourcen kennen zu lernen.

### Pressekontakt

Klima- und Energiefonds  
Katja Hoyer  
+43/1/585 03 90-23

[katja.hoyer@klimafonds.gv.at](mailto:katja.hoyer@klimafonds.gv.at)

[www.klimafonds.gv.at](http://www.klimafonds.gv.at)

[www.twitter.com/klimafonds](https://www.twitter.com/klimafonds)

Weitere Neuigkeiten und Videos rund um den Klima- und Energiefonds finden Sie auf [Twitter](#) und [YouTube](#). Printtaugliche Fotos für Presse Zwecke zu unseren Themen stehen Ihnen über unsere [Fotodatenbank](#) zum Download zur Verfügung.